



Ein altes Haus wird zum neuen Zuhause voller

Harmonie

In Steffisburg wagt Familie Matter den Neubeginn: An der Bösbachstrasse verwirklichen sie ihren Wohntraum, durchdacht vom Keller bis zum Kissen und vom Möbel bis zur Multimedia. Mit an Bord: Ein Team von Wohnspezialisten.

36 MIS MAGAZIN 3 | 2013 MIS MAGAZIN 3 | 2013 37



1.«Einrichten ist Gefühlssache», findet Marie-Louise Steentjes, die auch Simone Matter empfahl, mit dem Herz zu entscheiden. Sie entschied sich für Materialien, die sich angenehm anfühlen und pflegeleicht sind. Im gemütlichen Wohnzimmer stossen die beiden Frauen feierlich auf ihr Werk an. 2./3. Das einst kalte, unfreundliche Treppenhaus wurde in die neue Wohnaufteilung integriert und einladend gestaltet.





imone und Christoph Matter lebten 15 Jahre in derselben Wohnung, teilweise ausgestattet mit uralten Brocki-Möbeln. Das Einfamilienhaus in Steffisburg war ein kompletter Neuanfang - bis auf wenige Habseligkeiten liessen sie alles zurück. In ihren eigenen vier Wänden erfüllten sie sich nun ihren lange gehegten Wohntraum. «Alles ist genau aufeinander abgestimmt, was einen harmonischen Gesamteindruck ergibt», schildert Einrichtungsexpertin Marie-Louise Steentjes, die Familie Matter sechs

Monate lang beriet und begleitete. Bevor sie ans Werk ging, wurde das 1940 erbaute Haus nach der Idee von Architekt Marc Marti völlig umgebaut. Die ursprünglich drei Wohnungen wurden zu einer Grossraumwohnung mit Einliegerwohnung im Parterre zusammengelegt. «Wir übertrugen den Charme des bestehenden Gebäudes auf das moderne Erscheinungsbild», erläutert Marc Marti von Schweyer + Marti AG sein Konzept. Marc Marti stand der Familie zur Seite und lieferte wertvolle Tipps. Beispielsweise als Matters einen neuen Esstisch kaufen wollten, empfahl er ihnen einen Besuch bei Stilmix in Münsingen. In der Boutique von Marie-Louise wurde das junge Paar fündig. Aber die Stilexpertin riet partout vom Wunschtisch ab - dafür sprudelte sie vor weiteren Einrichtungsideen. «Aus einem Tisch wurde sozusagen ein ganzes Haus», lacht Simone in Erinnerung an den Beginn der engen Zusammenarbeit mit Marie-Louise. Die erste gemeinsame Besichtigung fand noch in der Rohbauphase statt. Familie Matter wünschte sich ein





4. Malermeister Stefan Neuenschwander half Familie Matter, die richtigen Nuancen zu finden. Die gesamte Einrichtung folgt einem abgestimmten Farbkonzept. Im Kinderzimmer gab es bunte Wände.



modernes, zeitloses Interieur, ohne «Schickimicki», aber kindergerecht - sie haben zwei kleine Buben. Louis ist 1,5 und Nico 5 Jahre alt. Das Ehepaar wählte die Materialien also nicht nur nach ästhetischen Kriterien aus, sondern auch nach praktischen. «Kinder sind keine Ausrede für lieblose Inneneinrich-

tung», sagt Marie-Louise, die für alles eine kreative Lösung aus dem Ärmel schüttelt. «Jeder Mensch hat eine eigene Ausstrahlung, diese übertrage ich auf sein Zuhause», so Marie-Louise. Für die perfekte Umsetzung arbeiteten Christoph und Simone von Anfang an Hand in Hand mit der Schreinerei Renfer,



38 MIS MAGAZIN 3 | 2013 MIS MAGAZIN 3 | 2013 39

Sichtschutz mit System



SilentGliss

Design in synergetischer Verbindung mit Funktionalität

der Neuenschwander AG Malermeister und dem Multimedia-Innendesigner Roger Schönenberger. Lukas Renfer, Schreinermeister und Inhaber der Schreinerei Renfer in Münsingen, fertigte im ganzen Haus diverse, passgenaue Möbel an. Unter anderem das Möbel fürs Bad. Marie-Louise und Malermeister Stefan kreierten ein stimmungsvolles Farbkonzept. Die erdig-natürlichen Akzente sind mit hochpigmentierten leuchtstarken Wohnraumfarben des englischen Herstellers Farrow&Ball ausgeführt. «Wir lieben die warme Atmosphäre», schwärmt die Hausherrin. Die Farbtöne sind verschieden, entstammen aber derselben Farbfamilie, damit es geschmackvoll ruhig wirkt. Passend zu den Wandfarben wählten Matters die Vorhänge und die Jalousien aus. Die hochwer-









DISTRIBUTED BY







6. Sogar der kräftig orange Designer-Stuhl ein Geschenk von Simones Bruder. fand Raum im neuen Wohnkonzept. 7. Das edel geschwungene Badezimmermöbel ist eine auf die bestehende Tür abgestimmte Spezialanfertigung von der Schreinerei Renfer. 8. Die Schreinerei Renfer aus Münsingen fertigte Möbel an, die perfekt ins Haus passen und den individuellen

Bedürfnissen der

Bauherrschaft

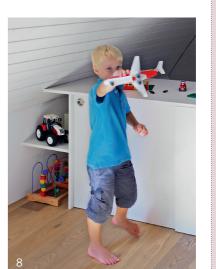
entsprechen.

tigen Leinen-Vorhänge kommen vom Textildesign-Haus Chivasso. «Leinenvorhänge sind toll, weil sie das Sonnenlicht auf wunderschöne Weise filtern», beschreibt Marie-Louise. Für den Sichtschutz griff Familie Matter auf die Vorhangsysteme von der Schweizer Firma Silent Gliss zurück. Die Systemstoren aus verschiedenen Stoffen sind technisch hochstehend, sodass sie reibungslos ab- und aufziehbar sind. An den Fenstern sind glatte Rollo-Systeme, Raffvorhang-Systeme oder Plissee-Systeme montiert. «Es ist praktisch, dass die Plissee-Rollos einfach gleitend verschiebbar sind. So ist der Sichtschutz immer an der richtigen Stelle», freut sich Hausbesitzer Christoph Matter über den täglichen Komfort. Einrichterin Marie-Louise ergänzt: «Die Vorhangschienen von Silent Gliss sind unverwüstlich und laufen sogar nach 20 Jahren reibungslos.» Simone und Christoph wählten anhand von Mustern aus, was ihnen gefällt. Ein Highlight, das nicht auf den ersten Blick sichtbar ist, ist das Multimedia-System von Arvasys, mit dem Familie Matter Licht, Musik, Storen und mehr per Fingertipp steuert. «Architekt Marc Marti brachte uns auf die Idee», erinnert sich Christoph, der das

System zuvor gar nicht kannte und

es jetzt nicht mehr missen möchte. Das ganze Spezialisten-Team wirkte mit, um die Räume in eine harmonische Wohlfühloase zu verwandeln. «Wow, ist das schön hier» – diesen Satz kriegt Familie Matter oft zu hören. Das freut sie, weil sie genau dasselbe empfinden.

renfer.



Optimal ausgenutzt: Die speziell angefertigten Möbel passen perfekt ins Haus.



Technik mit System

Musik, Licht, Entertainment - das gehört zum Leben des modernen Menschen dazu. Wer ein Haus baut, sollte unbedingt von Anfang an eine Multimedia-Lösung vom Profi integrieren. Das ist günstiger als der nachträgliche Einbau, «Unsere Systeme geben multimediale Erlebnisse auf einfache Weise in allen Räumen wieder», erklärt Experte Roger Schönenberger, Mitinhaber der Arvasys AG. Die Firma mit Sitz in Muri bietet eine umfassende Multimedia-Lösung, die sie auch bei Familie Matter installiert hat. Von Anfang an bezog Familie Matter Arvasys in ihr Bauprojekt mit ein und profitiert nun von folgenden Vorteilen-

Server: Die Zentrale ist im Keller untergebracht und beinhaltet Kommunikation, Internetzugang wie auch Schaltstellen für die einzelnen Räume.

Entertainment: Familie Matter kann in jedem Raum ihre Lieblingsmusik abspielen. Fotos am TV anschauen oder im Internet surfen – ganz einfach per Bedienungs-App auf dem Smartphone oder Tablet.

Klangerlebnis: Die Lautsprecher befinden sich beinahe unsichtbar in den Raumdecken und der Sauna. Familie Matter legte die Standorte zusammen mit den Planern fest, sei es im Holzbau oder in der Betondecke. Die Lautsprecherabdeckung passt farblich in das Gesamtkonzept.

Licht und Storen: Mit der entsprechenden

Elektroinstallation lassen sich die Storen und das Licht bequem steuern. Per Knopfdruck sind die Storen bedienbar und das Licht dimmbar – für ein sinnliches Erlebnis.

Infos finden Sie unter www.arvasys.ch





Marc Marti und Roger Schönenberger